

Information der Öffentlichkeit nach Anhang V, 12. BImSchV für Biogasanlagen der unteren Klasse

1. Name oder Firma des Betreibers und vollständige Anschrift des Betriebsbereichs:

Name des Betreibers oder Firma: EW Eichsfeldgas GmbH
Straße, Haus-Nr.: Im kleinen Körbchen
PLZ, Ort: 37345 Sonnenstein, OT Weißenborn-Lüderode

2. Bestätigung, dass der Betriebsbereich den Vorschriften dieser Verordnung unterliegt und dass der zuständigen Behörde die Anzeige nach § 7 Absatz 1 vorgelegt wurde.

Die Biogasanlage Weißenborn-Lüderode unterliegt als Betriebsbereich der unteren Klasse der Zwölften Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes. Die Anzeige nach § 7 Absatz 1 wurde der zuständigen Behörde am 05.07.2012 vorgelegt.

3. Verständlich abgefasste Erläuterung der Tätigkeiten im Betriebsbereich.

Die Biogasanlage erzeugt im Rahmen einer regionalen Wertschöpfungskette Biogas aus folgenden Einsatzstoffen:

- nachwachsenden Rohstoffen
 - Grassilage
 - Maissilage
 - Getreide-GPS

Tätigkeiten im Betriebsbereich:

- Einlagerung von Biomasse in Form von Silagen oder Wirtschaftsdüngern
- Entnahme von Biomasse und Zugabe in den Fermentationsprozess (Vorgruben, Fermenter)
- Pumpvorgänge zwischen den Einbringsystemen, Fermentern, Nachgar- und Lagerbehälter
- Zwischenlagerung der vergorenen Gärreste
- Entnahme der vergorenen Gärreste zum Weitertransport und/oder Ausbringung zur bedarfsgerechten Ausbringung als Wirtschaftsdünger auf landwirtschaftliche Flächen
- Erzeugung von Biogas im gasdichten Fermentationssystem
- Zwischenspeicherung des erzeugten Biogases im Gasspeichersystem
- Verstromung des Biogases in einem Blockheizkraftwerk
- Nutzung der Wärme zur Beheizung der Fermenter/Nachgärer
- Einspeisung des Biogases in das öffentliche Gasversorgungsnetz

4. Gebräuchliche Bezeichnungen oder – bei gefährlichen Stoffen im Sinne der Stoffliste in Anhang I Nummer 1 – generische Bezeichnung oder Gefahreneinstufung der im Betriebsbereich vorhandenen relevanten gefährlichen Stoffe, von denen ein Störfall ausgehen könnte sowie Angabe ihrer wesentlichen Gefahreneigenschaften in einfachen Worten.

- **Biogas:** Anhang I, Nr. 1.2.2, 12. BImSchV „Entzündbare Gase“; Mengenschwelle: **10.000 kg**
Menge: 22.372 m3 Biogas, dies entspricht bei einer Dichte von 1,30 kg/m3, **29.084 kg**
- **Biomethan:** Anhang I, Nr. 2.1, 12. BImSchV „verflüssigte entzündbare Gase und Erdgas“;
Mengenschwelle: **50.000 kg**
Menge: 43 m3 Biomethan, dies entspricht bei einer Dichte von 0,70 kg/m3, **30 kg**
- **Flüssiggas:** Anhang I, Nr. 2.1, 12. BImSchV "Verflüssigte entzündbare Gase und Erdgas" -
Mengenschwelle: **50.000 kg**
Menge: 37,8 m3 Flüssiggas, dies entspricht bei einer Dichte von 500 kg/m3, **18.900 kg**
- **Erdölerzeugnisse:** Anhang I, Nr. 2.3, 12. BImSchV " Erdölerzeugnisse und alternative Kraftstoffe" - Mengenschwelle: **2.500.000 kg**
Menge: **1.000 kg**
- **Sauerstoff:** Anhang I, Nr. 2.3.8, 12. BImSchV " Sauerstoff" - Mengenschwelle: **200.000 kg**
Menge: **15 kg**
- **Odormittel:** Anhang I, Nr. 1.2.5.3, 12. BImSchV " leichtentzündliche Flüssigkeiten" - Mengenschwelle: **5.000.000 kg**
Menge: **100 kg**

5. Allgemeine Informationen darüber, wie die betroffene Bevölkerung erforderlichenfalls gewarnt wird; angemessene Informationen über das Verhalten bei einem Störfall oder Hinweis, wo diese Informationen elektronisch zugänglich sind.

Im Rahmen der Bauleitplanung ist durch den TÜV Thüringen durch ein Gutachten unter Ansatz eines „worst-case“ der Radius ermittelt worden, innerhalb dessen bei einem Störfall mit ernsthaften Schäden zu rechnen ist. Es wurde der Austritt von Flüssiggas bzw. Biogas mit anschließender Explosion zugrunde gelegt. Es konnte nachgewiesen werden, dass in diesem Bereich mit keiner Auswirkung auf die Bevölkerung zu rechnen ist. Sollten etwaige Auswirkungen auf die Bevölkerung eintreten, werden diese und die zuständigen Stellen durch Mitarbeiter der EW Eichsfeldgas GmbH informiert.

6.1 Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung nach § 17 Absatz 2 oder Hinweis, wo diese Information elektronisch zugänglich ist.

- Datum der letzten Prüfung: 19.03.2025
- Aufsichtsbehörde: Thüringer Landesverwaltungsamt

6.2 Unterrichtung darüber, wo ausführlichere Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung und zum Überwachungsplan nach § 17 Absatz 1 unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen auf Anfrage eingeholt werden können.

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz
Referat 71 Immissionsüberwachung, Überwachung Gentechnik

7. Einzelheiten darüber, wo weitere Informationen unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen eingeholt werden können.

Kontakt Biogasanlage: EW Eichsfeldgas GmbH
Worbis, Hausener Weg 32
37339 Leinefelde-Worbis
Tel.: 036074 384-0

Kontakt zuständige Behörde: Kontakt zuständige Behörde
Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz
Referat 71 Immissionsüberwachung, Überwachung Gentechnik
Harry-Graf-Kessler-Straße 1, 99423 Weimar
Telefon +49(361) 573943652